

Malwettbewerb zum 60. Jubiläum des Élysée-Vertrags

« ERZÄHL MIR EINE DEUTSCH-FRANZÖSISCHE GESCHICHTE! »

Wettbewerb für Schüler*innen

der Akademien Nancy-Metz, Reims, Straßburg und
der Grenzregion (Saarland, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz)

CP – Terminale | 1. Bis 13. Klasse

2023 feiern Deutschland und Frankreich das 60. Jubiläum der Unterzeichnung des Élysée-Vertrags. Seit 1963 ist viel Zeit vergangen, viele Geschichten wurden geschrieben und gelebt... Mit diesem vom Deutsch-Französischen Jugendwerk unterstützten Wettbewerb laden die Goethe-Institute Nancy und Straßburg die Schüler*innen des Grand Est und der deutschen Grenzregion dazu ein, eine deutsch-französische Geschichte in Bildern zu erzählen. Unabhängig davon, ob es sich um eine wahre Begebenheit oder eine fiktive Situation handelt, stellt das Ergebnis eines jeden Teilnehmenden eine Bereicherung der letzten 60 Jahre deutsch-französischer Freundschaft dar.

Der Kreativität der jungen Künstler*innen sind keine Grenzen gesetzt!

- Welche lustigen, aufregenden, inspirierenden Ereignisse können in den letzten 60 Jahren stattgefunden haben oder in den nächsten 60 Jahren noch passieren?
- Welche französischen und deutschen Persönlichkeiten – real oder fiktiv – könnten die Held*innen der Geschichte sein?
- Welche Aspekte der deutsch-französischen Freundschaft erscheinen besonders wichtig, unterhaltend oder kontrovers?



Unter dem Titel „ERZÄHL MIR EINE DEUTSCH-FRANZÖSISCHE GESCHICHTE!“ sind die Schüler*innen völlig frei bei der Wahl des Themas, der Figuren und der zeitlichen Situierung ihrer Geschichte!



Vor Arbeitsbeginn sollen die Schüler*innen sich informieren, Notizen zum Thema „60 Jahre deutsch-französische Geschichten“ (in französischer Sprache) anfertigen, Vokabeln nachschlagen und nach Inspirationen suchen.



Das Ergebnis kann sowohl eine bestimmte Szene als auch eine Serie von Bildern sein (zum Beispiel in Form eines Comics) und kann (muss aber nicht) mit Text vervollständigt werden (siehe Beispielseiten 3-4). Bedingung ist, dass die Schüler*innen ihre Geschichten in A3-Format darstellen. Die Schüler*innen wählen eine oder mehrere Maltechniken, um ihre Idee passend umzusetzen: Temperafarben, Bleistift, Kohle...



Die Schüler*innen können allein, in kleinen oder in großen Gruppen arbeiten.
Am Ende **kann jede Klasse bis zu 5 Bildgeschichten einreichen.**

- Einzelarbeit: Aus den circa 20 entstandenen Geschichten wählt die Klasse maximal 5 aus, die eingereicht werden.
- Arbeit in kleinen Gruppen: Idealerweise 5 Gruppen, die jeweils eine Geschichte fertigstellen oder mehrere kleine Gruppen, die z.B. verschiedene Comicblasen derselben Geschichte gestalten und dann später zusammensetzen.
- Arbeit in einer großen Gruppe: Die ganze Klasse trägt zur Ausarbeitung einer einzigen gemeinsamen Geschichte bei.

Eine Auswahl der Ergebnisse wird auf den sozialen Medien der beiden Institute zu Beginn 2023 präsentiert

- <https://www.facebook.com/Goethe.Institut.Nancy>
- <https://www.facebook.com/Goethe.Institut.Strasbourg>
- https://www.instagram.com/goetheinstitut_nancy/
- https://www.instagram.com/goetheinstitut_strasbourg/

Pro Kategorie gewinnt eine Klasse, die von einer Jury bestehend aus Vertreter*innen und Partner*innen der Goethe-Institute Nancy und Straßburg ausgewählt wird.

4 Kategorien:

- Kategorie 1: Grundschule
- Kategorie 2: 5. – 7. Klasse
- Kategorie 3: 8. – 10. Klasse
- Kategorie 4: Oberstufe / 11. – 13. Klasse

Zeitplan & praktische Informationen

Einsendeschluss der Geschichten: 13. Januar 2023

3 Möglichkeiten:

- Einreichung beim Goethe-Institut Straßburg (7 rue Schweighaeuser)
- Einreichung beim Goethe-Institut Nancy (39 rue de la Ravinelle)
- Per Email an bildung-nancy@goethe.de – Bitte senden Sie qualitativ hochwertige Dateien ein, da die Jury auf dieser Grundlage ihre Entscheidungen treffen wird.

Jede Klasse kann bis zu 5 Geschichten einreichen.

Die Lehrkraft achtet bei der Einreichung/Einsendung auf die Angabe **folgender Informationen**

- Name der Lehreinrichtung
- Postadresse der Lehreinrichtung
- Name der Klasse (z.B 7.a, 13.b)
- Anzahl der Schüler*innen

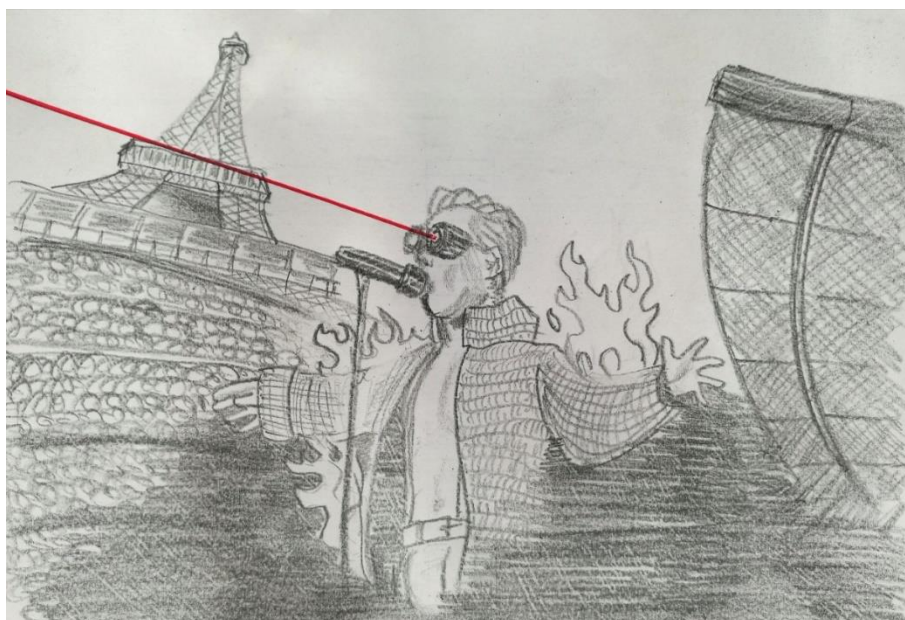
Wenn eine Lehrkraft mit mehreren Klassen teilnimmt, ist darauf zu achten, den Klassennamen auf dem Umschlag / im Dateinamen (Beispiel: Comic_Schillerschule_6a.pdf) zu vermerken, um der Jury die Zuordnung zur jeweiligen Klasse zu erleichtern.

Einige Beispiele zur Inspiration Ihrer Schüler*innen ☺ ...

Die Möglichkeiten reichen von der Begegnung bekannter Persönlichkeiten (z. B. "Dürer rencontre Monet" oder "Das Sandmädchen invite le Petit Prince à son goûter d'anniversaire"...) über die Erzählung einer deutsch-französischen Klassenfahrt bis hin zur Fiktionalisierung bereits stattgefundener Ereignisse (z.B Unterzeichnung des Elysée-Vertrags am 22. Januar 1963, Spiel Frankreich-Deutschland bei der Fußballweltmeisterschaft 1982, die Erstausstrahlung des deutsch-französischen Fernsehsenders arte im Jahr 1992, usw).



Wenn Monet den Fernsehturm entdeckt... © Ariane Pester

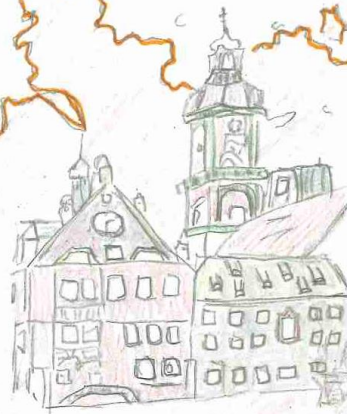


Rammstein singt in Paris © Steve Antoine

60 JAHRE
ANS

Ville
jumelée

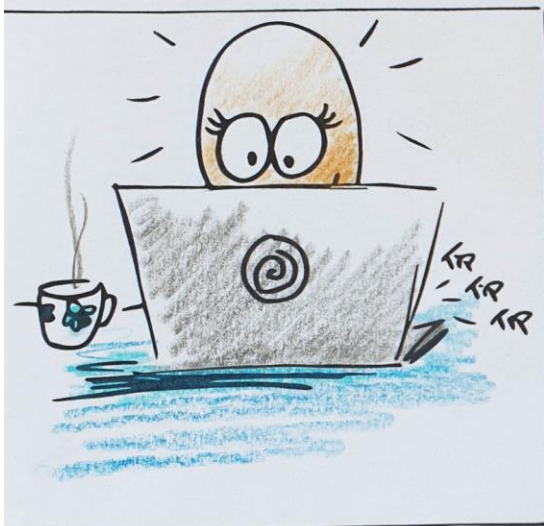
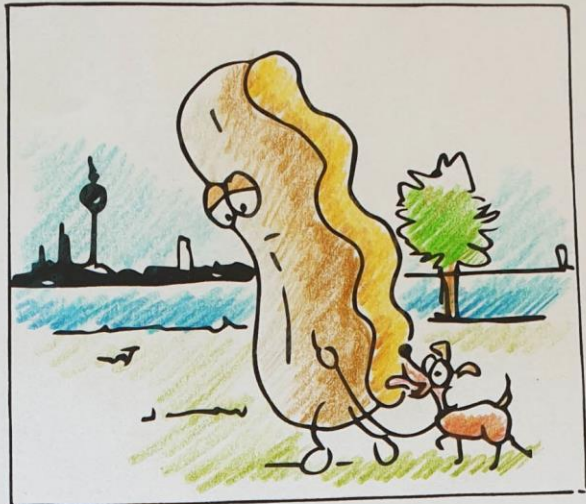
Partner-
stadt



Toujours
en mouvement!

Immer in
Bewegung!

Immer in Bewegung © Julia Claassen



© Marion Isambert